

(Free and download) Der Groe Bruder: Wie die Geheimdienste der DDR und der UdSSR zusammenarbeiteten. Band 7 der Geschichte der HV A

## Der Groe Bruder: Wie die Geheimdienste der DDR und der UdSSR zusammenarbeiteten. Band 7 der Geschichte der HV A

Von Bernd Fischer

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #800380 in BcherVerffentlicht am: 2012-10-10Einband:  
Taschenbuch224 Seiten | File size: 25.Mb

Von Bernd Fischer : Der Groe Bruder: Wie die Geheimdienste der DDR und der UdSSR zusammenarbeiteten.  
Band 7 der Geschichte der HV A

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Der Groe Bruder: Wie die Geheimdienste der DDR und der UdSSR zusammenarbeiteten. Band 7 der Geschichte der HV A:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr brauchbarVon Rob BurnerEin Buch, das so gar nicht in die Zeit passen will. Der Autor geht unverkrampft, und wie ich finde sehr sachlich, ein in den letzten zwanzig Jahren sehr einseitig besprochenes Thema an. Es findet keine Dmonisierung der Stasi bzw HV A statt, sondern arbeitet sich an historischen Fakten ab und liefert einen sehr brauchbaren historischen Background ber Arbeit und Funktionsweise der (stlichen) Geheimdienste whrend ds kalten Krieges ab.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes BuchVon Selli SchwarzEin guter Bericht ber die Zusammenarbeit der Geheimdienste der DDR und der SU. Darber hatte ich bisher noch nichts gelesen.3 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. MfS und KGBVon Bernhard Dr MarquardtDas Buch ist ber weite Strecken eine Geschichtsverfischung. Seitenlang wird die Sicht der ehemaligen HVA u. des KGB unkommentiert dargestellt und Markus Wolf zitiert. Auch die Sicht eines Insiders knnte nach 20 Jahren Wiedervereinigung anders aussehen. Schade um das Geld!!

KurzbeschreibungDie Auslandsnachrichtendienste der DDR und der Sowjetunion kooperierten auf internationaler Bhne. Insbesondere mit ihrer Industriespionage sttzte die HVA auch die Wirtschaft der UdSSR, indem sie Spitzentechnologien aus dem Westen besorgte, die auf der CoCom-Liste standen. Der Autor, Oberst a.D. Bernd Fischer, wickelte 1990 nicht nur die Auslandsaufklrung der DDR ab, sondern gewann zuvor auch tiefe Einblicke in die Zusammenarbeit mit dem sowjetischen Bruderorgan. Erstmals berichtet ein Insider ber die Kooperation von HVA und KGB.ber den Autor und weitere MitwirkendeBernd Fischer, geboren 1940 in Chemnitz, trat nach dem Studium an der Hochschule fr Internationale Beziehungen in Moskau ins MfS ein. Von 1969 bis 1974 war er Resident der HVA an der DDR-Botschaft in Kairo, danach ttig in der Zentrale, insbesondere im Bereich legal abgedeckte Residenturen im Nahen und Mittleren Osten, Nordafrika und Asien. Zuletzt erschien von ihm in der edition ost Als Diplomat mit zwei Berufen (2009).